

GEFREES

aktuell

Große Freude:
Grundschule ist umgezogen

Seite 4

Feuerwehr Streitau:
Jahreshauptversammlung

Seite 6

Metzlersreuth:
Theaterer legen wieder los

Seite 9





Fälligkeit Hundesteuer

Am **1. März 2024** wird die Hundesteuer fällig.

Wir bitten alle Gebührenpflichtigen, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, den Betrag rechtzeitig einzuzahlen bzw. zu überweisen.

Stadt Gefrees

Aus dem Einwohnermeldeamt

Der Kinderreisepass wurde zum 01.01.2024 abgeschafft.

Es gibt ab sofort nur noch den regulären Personalausweis oder den regulären Reisepass.

Die beiden Ausweisdokumente werden im Gegensatz zum Kinderreisepass, den bisher unser Passamt selbst ausgestellt hat, zentral von der Bundesdruckerei gefertigt.

Dadurch ist eine Aushändigung frühestens ca. 2 Wochen (beim Personalausweis) bzw. ca. 3 – 4 Wochen (beim Reisepass) nach Antragstellung erst möglich.

Die Gebühr für den Personalausweis für Kinder beträgt 22,80 Euro.

Der Reisepass für Kinder kostet 37,50 Euro.

Beide Dokumente sind jeweils 6 Jahre gültig.

Kinder ab 6 Jahren müssen zwecks Fingerabdrücke bei der Beantragung anwesend sein.

Zudem wird immer ein biometrisches Passbild benötigt.

Weiterhin wird bei der Beantragung die Zustimmungserklärung beider Elternteile verlangt.

Bitte prüfen Sie Ihren Bedarf in Bezug auf Schulfahrten, Skikurse und Urlaub rechtzeitig.

Mittfastenmarkt

**Dienstag,
05.03.2024**

Auf dem Parkplatz an der Stadthalle
Die Fieranten freuen sich auf Ihren Besuch



GEFREES
aktuell

„Heimat.Engagiert“ – neues Pilotförderprogramm für Projekte der Heimatpflege des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat

„Unsere bayerische Heimat ist vielseitig und facettenreich. Heimat ist ein Stück Beständigkeit und Stabilität – Heimat sind Orte und Menschen zu denen man zurückkehren kann – Heimat ist das Gedächtnis von Traditionen und Bräuchen. Unser gemeinsames Ziel ist es, Altbewährtes und Gewohnheiten zu erhalten und diese gleichzeitig zukunftsfähig und nachhaltig an die Veränderungen der Zeit anzupassen. Dafür braucht es das ehrenamtliche Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger. Gemeinsam können wir Großes bewirken, wenn jede und jeder dort ansetzt, wo sie oder er helfen kann. Mit unserem neuen Pilotförderprogramm ‚Heimat.Engagiert‘ unterstützen wir diesen wichtigen Einsatz zum Wohle unserer Gesellschaft auch finanziell mit **Förderungen von 2.000 Euro für Projekte und Initiativen der Heimatpflege!**“, freut sich Finanz- und Heimatminister Albert Fürecker.

Heimat- und Finanzstaatssekretär Martin Schöffel: „Mit unserem neuen Pilotförderprogramm können wir durch die niederschwellige Festbetragsförderung auch viele kleinere Projekte in ganz Bayern unterstützen. Dank der einfachen und unbürokratischen Antragstellung verleihen wir der bayerischen Heimatpflege dort zusätzlichen Schub, wo dieser am besten aufgehoben ist – direkt bei den engagierten Menschen vor Ort!“

„Wir bekommen beim Landesverein sehr häufig Anfragen zur Finanzierung heimatpflegerischer Projekte. Das neue Programm hat für viele Gruppen und Vereine genau das richtige Förderformat. Wir freuen uns darauf“, sagt Dr. Olaf Heinrich, Vorsitzender des Bayerischen Landesvereins für Heimatpflege.

Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat startet in Kooperation mit dem Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e. V. ab sofort das neue Förderprogramm „Heimat.Engagiert“. Zunächst als Pilotprojekt werden jährlich bis zu 40 Vorhaben, die der Pflege und Vermittlung von Heimat- und Brauchpflege dienen, mit einer Förderung von 2.000 Euro unterstützt.

Antragsberechtigt sind alle nicht-kommunalen Vereine, Organisationen und Initiativen, die ein Projekt der Heimatpflege planen oder starten wollen. Die Antragsstellung erfolgt schnell und unkompliziert über eine digitale Plattform und ist ganzjährig möglich. Im Anschluss an die beiden **Stichtage (31. März und 31. Oktober)** werden in zwei Sammelterminen pro Jahr jeweils bis zu 20 Vorhaben ausgewählt, welche sich über eine Förderung aus „Heimat.Engagiert“ freuen dürfen.

Weitere Informationen unter <https://www.stmfh.bayern.de/heimat/engagiert/>



„Mikrozensus 2024“ startet in Bayern – 60 000 Haushalte werden befragt

In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Auch im Jahr 2024 findet der Mikrozensus statt. Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befragung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich durchgeführt. Es wird ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landes zur wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Neben dem Grundprogramm enthält das Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarktbeteiligung (LFS), zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

In Bayern werden 60 000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120 000 Personen in rund 60 000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren. Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich informiert

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Lan-

desamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

Weitere Informationen:

[Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:](https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html)

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

[Ein Erklärvideo erklärt, was der Mikrozensus ist, wozu er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert:](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistisches-bundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

[statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistisches-bundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistisches-bundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

[Interessante Ergebnisse aus dem Mikrozensus finden Sie in der interaktiven StoryMap zum Thema Familie und Erwerbstätigkeit im Zeit- und Regionalvergleich:](https://www.statistik.bayern.de/storymap-pm)

[s.bayern.de/storymap-pm](https://www.statistik.bayern.de/storymap-pm)

Netzwerk Main

Mach mit! Müllsammeln am Main

Anlässlich des Weltwassertags am 22. März und des Main FlussFilm-Fests shorts 2024 wollen wir im Wassermonat März gemeinsam die Ufer des Mains, seiner Zuflüsse und Seen wieder vom Müll befreien. Jede Gruppe kann selbst bestimmen wo und wann die Müllaktion stattfinden soll. Bitte unbedingt mit dem kommunalen Bauhof/Abfallwirtschaft die Entsorgung des Mülls abstimmen.

Anmeldungen, Starterpaket und Infos unter www.maincleanup.org.

Im Herbst findet dann am Samstag, 14. September, wieder der große Aktionstag im gesamten Rheineinzugsgebiet und an allen Zuflüssen statt.

Wir freuen uns über viele Helfer und Helferinnen, die mit der gleichen Tatkraft wie bisher unsere Lebensader Main sauber halten.

Für weitere Informationen: www.netzwerkmain.de

GEFREES
aktuell

Gefreeser Großprojekt

Große Freude beim Schul-Umzug

Es ist einer der größten Umzüge, den Gefrees jemals erlebt hat. 128 Schüler, zwölf Lehrer und Hausmeister Werner Vogel haben es fast geschafft. „Ab jetzt findet der Unterricht hier im Schulgebäude in der Theodor-Heuss-Straße statt“, sagt Schulleiterin Lisa Huber und zeigt auf das neue Grundschuldomizil. Pfarrerin Johanna Thein ist begeistert: „Wir haben jetzt in Gefrees einen richtigen Campus.“ Bürgermeister Oliver Dietel stimmt zu: „Kindergarten, Grundschule und Realschule haben wir jetzt hier als Ensemble vereint. Die räumliche Nähe zur Sporthalle und zum Hallenbad ist ebenso von großem Vorteil. Ich bin sehr froh, dass wir diese einmalige Chance genutzt haben“, betonte der Bürgermeister am Rande einer kleinen Feierstunde. 8,6 Millionen Euro wird das Gesamtvorhaben kosten. Für eine Kleinstadt wie Gefrees sind über fünf Millionen Euro Eigenanteil eine unglaublich große Stange Geld. 3,2 Millionen Euro staatliche Förderung sind geflossen. Doch der Reihe nach. Es waren historische Augenblicke, als das Zwergenvolk der guten alten „Volksschule“ ade sagte. Werk- und Kunstlehrerin Simone Geyer war urplötzlich in der Magengegend „ganz komisch zumute. Ausgerechnet ich sperre hier jetzt für immer zu.“ Tausende Mädchen und Jungs wurden in der Schulstraße 21 unterrichtet. Damit ist nun nach über sechs Jahrzehnten Schluss. Das Schulhaus wird



Schulleiterin Lisa Huber (Mitte) und Stellvertreterin Birgit Krug übernahmen mit Bürgermeister Oliver Dietel die feierliche Einweihung. Fotos: Karsten Repert

noch ausgeräumt. Dann entscheidet sich, wie die Nachnutzung aussieht. Viel Mut war nötig für diesen Schritt. Denn die Stadt Gefrees hat sein ehemaliges Mittelschulgebäude in den vergangenen drei Jahren saniert und zur Grundschule umgebaut. Nach sieben Jahren Planung und Finanzierungsphase lähmte genau zum geplanten Baubeginn die Coronapandemie die Verantwortlichen. „Das war schrecklich. Wir standen vor der Frage, ob auch unter diesen schwierigen Bedingungen gebaut werden sollte“, erinnert sich Oliver Dietel an seine ersten Schritte als frischgewählter Bürgermeister. Schülerinnen und Schüler haben das neue, moderne Schulge-

bäude Mitte Januar in Betrieb genommen. Kinder und Lehrkräfte verabschiedeten sich von der alten Schule und liefen dann gemeinsam zum neuen Schulgebäude in die Theodor-Heuss-Straße, wo in unmittelbarer Nachbarschaft die Kids aus dem Kindergarten Pflifikus sowie die Fünftklässler der Jacob-Ellrod-Schule den Neuankömmlingen zuwinkten. Die Arbeiten im Außenbereich dauern zwar noch bis Mitte des Jahres an. Doch das neue Schulhaus strotzt im Innern bereits vor Modernität. Das energetisch ertüchtigte Gebäude ist mit modernster Technik, neuem Mobiliar, hellen Räumen, zeitgemäßen Sanitäranlagen und auch mit digitaler Tafeltechnik inklusive Touchscreen (Whiteboards) sowie vielen weiteren Highlights ausgestattet. Der Umzug wurde möglich, weil die Gefreeser Mittelschule im Schulverbund in Bad Berneck integriert worden ist.

Das Bauvorhaben bleibt aber für alle ein Kraftakt. „Kommune, den fleißigen Bauhofmitarbeitern und unserem lieben Hausmeister Werner Vogel gilt unser besonderer Dank. Ich möchte mich aber auch ganz besonders bei unseren tollen Lehrkräften bedanken“, sagte Schulleiterin Lisa Huber. Sie ist seit 1993 an der Grundschule Gefrees, die von Pfarrerin Johanna Thein und Pfarrer Andreas Gebelein gesegnet wurde.

Karsten Repert/ Frankenpost



Die Klasse 3a von Elke Ranninger fühlte sich im neuen Klassenzimmer sofort zu Hause. 128 Schüler und zwölf Lehrer ziehen aus der alten Volksschule ins neue Grundschulgebäude in Gefrees.

Gesangverein Gefrees

Nachmittag voller Gesang

Einen weihnachtlichen Nachmittag mit stimmungsvollen Liedern und Texten im Kühneth-Palais hatte der Gesangverein Gefrees angekündigt. Dass hierbei auch der Humor nicht zu kurz kam, dafür sorgten zwei in Lied- und Gedichtvorträgen eingebundene kleine Sketche. Über den Weihnachtswunsch der Enkelin unterhielten sich Christine Paula und Anna Panzer im Sketch „A Handy für'd Mandy“ und ein Weihnachtsgespräch an der Theke zu belauschen, dazu luden Susanne Benker (links) und Rosi Kolb ein. Ansonsten wechselten sich Jürgen Gahn mit Mundarttexten und der Gesangvereins-Vorsitzende Andreas Reinlein mit Gedichten mit Gesangsbeiträgen des gemischten Chors des Gesangvereins Gefrees unter der Leitung von Christel Scholz-Engel ab. Wobei besonders der Wunsch nach Frieden in den Mittelpunkt gerückt wurde.

Harald Judas



Zu einem weihnachtlichen Nachmittag mit stimmungsvollen Liedern und Texten lud der Gesangverein Gefrees ein.

Foto: Harald Judas

Gfreese Gschichdla von Werner Haberstumpf

Ausgedriggsd

In die 80er Jahr des vorichen Johrhunnerds, korz vor Weihnochdn, senn amol a boor Gfreese Borschn noch Mariaweier in des domols o'gsogda Danzlogol „Schanien“ ganga. Sie wolldn schaua obs dad im „Heilichn Land“ geeigneds, weiblichs Maderiol gibd. Aaner aus der Grubbn hod a gleich a Bardnerin zern danzn gfunu und sich dann mid ihr zern besser Kennalerna o' die Bor gsedzd. Draussn hods scho annerwech Schnie gehm und su is des Gschbräch audomodisch a aufs Schiefohn kumma. Der Borsch hod mähdich o'gehm wos fier a guder Longlaifer er is. Besonders hod er ihr vom Gfreese Schiemaradhn vorgschwärd, wu er scho einicha Jahr als Helfer o' der Verbflechungsschdel am „Koldn Buch“ mied derbei wor. Des Madla hod na inderessierd zughorhd. Im weideren Verlauf hod er sa dann gfrogd ob sa a wos midn Schiefohn am Hud hod. Do hod sa na erzilld, dass sa vo ihrn Oba vor zwaa Jahr a Longlaaf-Ausrisung gschengd grigd hod, sie hod obber wecher ihra Ärberd im Grangnhaus ned vill Zeid die zer benudzn. Gleich hod er die Gelengheid am Schobf gebaggd und sa zern Longlaafn noch Kornboch eiglodn. Am ibernächsdn Samsdoch hedd sa frei und do wolln sa sich um elfa vor na Gasdhaus Lang treffn. Er wor nadirlich bingdlich um an gudn Eindrugg zer machen und sie is mid leichder Verschbädung mid ihrn VW-Käfer eignedrofn. Sie hod ihra Schie ausglodn und gleich gedrängd um des scheena Weeder auszer nudzn. Gengiber vom Werdshaus hod in der Wiesn a hervorragend hergrichda Loibn auf sa gward. Er hod ihr gleich guda Rodschlech gehm, wall sa doch a bludicha Ohfängera wor, hod er gedochd. Langsam senn sa na Berch nauf gedabbd bis zern „Kabfring“. Er wollt ihr zeing wie mer klassisch lefd, obber irgendwie wor sei Schie ned in Ordnung, dodol verwochsd! Derham hod er die Schie hergrichd und vor lauder Vorfreid ned bedochd, das Kornboch hunder Meder hecher ligd wie Gfreese und am „Kabfring“ immer Schoddn is. Er hod sich niggs ohmergn lossn und is hinder den auf amol elegand vor ihm laafndn Madla her. Noch gud aaner Schdud senn sa widder bom Werdshaus eignedrofn. Bevor sa sich verobschied ham, hod des Madla nuch gebeichd: „Seid mer der Oba die Schie gschenggd hod, hob ich am „Walberngriner Gledscher“ jeda Gelengheid, wensn Schnie gehm hod, ausnidzd wall ich mer vorgnumma hob amoll om bekandn „Indernadsionln-Fichdelgebirgs-Schiemaradhn“ in Gfreese deilzernehma, und ledzda Wochn hob ich mich ogmeld“. Do hod des Bärschla ganz schee bled gschnaud. Noch meiner Kenndnis senn die Zwaa ja suwiesu ned zammkumma. Die Disco-Maus hod dann fleissich in Gösmes aufm Gledscher fier ihr Debü bom Gfreese Maradhn drainierd und werd beschimmd a an Annern finna der ned su vill Schbrich machd.

Der zweite Band der „Gfreese Gedichdla und Gschichdla“ ist ab Ende Februar erhältlich bei: Werner Haberstumpf, Cremitzer Straße 15, Telefon: 09254 1448

Leichenkassenverein Streitau

Am Sonntag dem 17. März 2024, um 14:30 Uhr, findet im Schützenhaus in Streitau die diesjährige

Jahreshauptversammlung

statt.

Tagesordnung: 1. Jahresbericht, 2. Kassenbericht, 3. Bericht der Kassenprüfer, 4. Anerkennung der Jahresrechnung, 5. Entlastung der Vorstandschaft, 6. Wahl der Kassenprüfer, 7. Wünsche und Anträge

An alle Mitglieder ergeht hiermit herzliche Einladung
Die Vorstandschaft



Kollektivmarke des BDB e.V.
Qualitätsanforderungen
bestatter.de/markenzeichen

Werner Bunzel KG Bestattungsinstitut

Weißdorf · Münchberg · Helmbrechts · Stadtsteinach



· Bestattermeister
· Funeralmaster
· Thanatopraktiker

- Tag und Nacht erreichbar: **Tel. 09251/6666**
- alle Behördengänge, Trauerdruck
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

Freiwillige Feuerwehr Streitau

47 Einsätze und 420 Übungsstunden

Am 13. Januar fand die Jahreshauptversammlung im Schützenhaus Streitau statt. Erster Vorsitzender Andreas Thomys begrüßte die Ehrengäste und alle anwesenden Mitglieder. Die Versammlung gedachte ihrer drei verstorbenen Mitglieder.

Andreas Thomys informierte, dass der Verein zum 31. Dezember 2023 121 Mitglieder zählt. Das erste Halbjahr 2023 fokussierte sich auf die Vorbereitung des 150-jährigen Jubiläums, welches ein voller Erfolg und ein „saugeliges“ Fest war. Neben diesem Highlight im Juni gab es weitere Vereinsveranstaltungen wie das Christbaumsammeln, Kanzfeuer, Kerwa-Essen oder eine Weihnachtsfeier sowie Geburtstagsbesuche von Vereinsmitgliedern. Die Finanzen des Vereins wurden durch Kassenwartin Sigrid Heißinger dargelegt. Die Kassenprüfer stellten den einwandfreien Zustand der Kasse fest. Neu als Kassenprüfer für 2024 wurden Tobias Meier und Florian Feulner gewählt.

2023 hatte die Aktive Wehr 47 Einsätze, zwei Einsatzübungen und führte die Brandschutzerziehung im örtlichen Kindergarten durch. 1. Kommandant Heiko Schardt informierte über 420 Übungsstunden und stellte Neuerungen für 2024 vor. Neben den allgemeinen

Übungen und Unterrichten wird es fachbezogene Termine, z. B. für Maschinisten oder Absturzsicherung geben. Auch steht die Leistungsprüfung Wasser und THL an. Beim Atemschutz schlossen sich den bestehenden zwölf Atemschutzgeräteträgern weitere vier Kameraden aus Witzleshofen dem Übungs- und Ausbildungsbetrieb in Streitau an.

Starke Kinder- und Jugendarbeit

Derzeit gibt es acht Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren, stellte Jugendwartin Tanja Günther vor. Zwei Jugendliche sind 2023 wieder ausgeschieden, aber durch die Kinderfeuerwehr kamen neue Anwärter hinzu. Gerade durch die hervorragende Arbeit in der Kinderfeuerwehr kann für Nachwuchs in der Jugendfeuerwehr und Aktiven Wehr gesorgt werden. Die Kinderfeuerwehr zählt derzeit 15 Kinder und wird von Jennifer Schreier, Franziska Thomys und Helena Schardt (stv. Kreisjugendgruppensprecherin Landkreis BT) geleitet. In den 15 Gruppenstunden wurde für die Kinderflamme geübt, Ostereier für den Osterbrunnen bemalt oder eine Baumpflanzaktion bei Gottmannsberg zusammen mit der Kinderfeuerwehr Kornbach durchgeführt.

Jubiläum im Fokus

Im Fokus der Öffentlichkeitsarbeit stand 2023 die Vorbereitung der 150-Jahr Feier. Aufgrund der umfangreichen Recherche zur Geschichte der Feuerwehr wurde auf der Homepage eine Chronik veröffentlicht, welche auch zu den beliebtesten Seiten 2023 gehörte. 9.500 Besucher hatte die Homepage und zeigt das rege Interesse an den Vereinstätigkeiten und dem Einsatzgeschehen.

Für 2024 plant die freiwillige Feuerwehr wieder ein Schafkopffrennen mit Kaffeekränzchen (25.02.), einen Weißwurstfrühschoppen (19.05.), das Kanzfeuer (21.06.) sowie das Haxen-Essen anlässlich der Kerwa (11.10.).

2. Bürgermeister Andreas Heißinger bedankte sich für die ehrenamtliche Arbeit und betonte die Wichtigkeit der freiwilligen Feuerwehr für die Bürgerinnen und Bürger. Er begrüßte die Nachwuchsarbeit der Kinder- und Jugendfeuerwehr, durch die der Mitgliederstand durch Austritte und Sterbefälle ausgeglichen werden kann. KBM Udo Müller dankte für die Einsatzbereitschaft der aktiven Wehr und appellierte an alle Feuerwehrdienstleistenden bei Einsätzen immer an die Eigensicherung zu denken. Tanja Günther



Die Vorstandschaft, Ehrengäste, neue Ehrenmitglieder und Geehrte (von links): 2. Bürgermeister Andreas Heißinger, KBM Udo Müller, Franziska Thomys, Rainer Neumann, Michael Benker, Heiko Schardt, Tobias Meier, Tim Zankl, Florian Feulner, Sigrid Heißinger, Helena Schardt, Andreas Thomys, Jennifer Schreier und Tanja Günther.

Foto: FF Streitau

Freiwillige Feuerwehr Metzlersreuth

Ehrung für Kreisbrandinspektor Wunderlich

Dass bei der Feuerwehr Metzlersreuth Kreisbrandrat Hermann Schreck der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Jahres einen Besuch abstattete, hatte diesmal einen besonderen Anlass. Denn mit Jürgen Wunderlich konnte er einen seiner Kreisbrandinspektoren für 40 Jahre Dienst auszeichnen. Genauso lange ist Roland Wilferth schon aktiv, der zudem seit 2004 das Amt des Kaschiers der Wehr innehat. Und mit Jochen Ott wurde für 25 Jahre aktiven Dienst auch der Gerätewart ausgezeichnet.

Der Vorsitzende Peter Panzer fasste das Wirken der Feuerwehr für die Dorfgemeinschaft zusammen. Man organisierte das örtliche Johannisfeuer und kümmerte sich um den Christbaum im Dorf. Unterstützt wurden die Dorfweihnacht und das Adventssingen.

Aber auch einen Vereinsausflug gab es. Der führte nach Kelheim. Gemeinsam mit den anderen Ortsvereinen wurde zudem ein WC-Container für den Dorfplatz angeschafft, der im Frühjahr in Eigenleistung aufgestellt wird. Zum Johannisfeuer am 22. Juni soll eine Liveband auftreten, kündigte Panzer weiter. Und im Oktober sind die, nachdem in der Versammlung Ortsprecher Holger Mildner seinen Beitritt erklärte, nunmehr insgesamt genau 100 Mitglieder, zum Vereinsausflug geladen.

Kommandant Gerd Weißflach freut sich, dass er vier neue Aktive gewonnen hat und damit seine Mannschaft 35 Personen umfasst. Einsätze gab es insgesamt sechs an der Zahl. Geplant ist es, alle Atemschutzgeräteträger



Kreisbrandinspektor Jürgen Wunderlich wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung seiner Heimatwehr Metzlersreuth für 40 Jahre Dienstzeit durch Kreisbrandrat Hermann Schreck geehrt. Weiter von links: Bernhard Zapf, Roland Wilferth, Alexander Weiß, Kommandant Gerd Weißflach, Vorsitzender Peter Panzer, zweiter Bürgermeister Andreas Heißinger und Jochen Ott. Foto: Harald Judas

neu einzukleiden. Aus eigenen Mitteln wurden Uniformteile für neue Kameraden angeschafft, außerdem unter anderem ein Regal für technische Ausrüstung. In diesem Jahr soll eine Tauchpumpe und ein kleines Zelt aus eigenen Mitteln dazukommen. Auch kleinere Reparaturen am Feuerwehrhaus kündigte er an.

Neu aus der Jugend nachgerückt ist Alexander Weiß, altersbedingt verabschiedet wurde Bernhard Zapf. Für den Bereich Atemschutz gilt es im Lauf des Jahres einen Nachfolger für Johannes Wunderlich zu finden. Verstärkt wird die nun sechsköpfige Truppe durch Lena

Weißflach. Einsätze gab es hier keine.

Lena Weißflach ist auch weiter die Jugendwartin der Metzlersreuther Wehr. Sie betreut fünf Jugendliche, die sich im vergangenen Jahr unter anderem mit der Abnahme für das Abzeichen Jugendflamme und der Vorbereitung auf den Jugendleistungsmarsch und den Wissenstest beschäftigten. Im neuen Jahr will man auch im Rahmen des Tages der offenen Tür um weiteren Nachwuchs werben. Auch soll es einen Ausflug der Jugendlichen geben.

Die Grüße der Stadt übermittelte der zweite Bürgermeister Andreas Heißinger. Harald Judas

Hilfe und Beratung im Trauerfall



Wir begleiten Sie durch die schweren Tage der Trauer

**Bestattungsinstitut
Zeitler**

Ludwigstraße 39 · 95213 Münchberg · Telefon 0 92 51 / 14 21

Leistung und Erfahrung durch langjährige Tradition

Münchberg · Gefrees · Stammbach · Helmbrechts und Umgebung

Wir beraten Sie unverbindlich über Ihre Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherung der Nürnberger Versicherung. Auch dann, wenn der Verstorbene Mitglied eines Feuerbestattungsvereins war, können die Angehörigen einen Bestatter Ihrer Wahl beauftragen.



Herold & Weidelt @automobile

Ihr Fiat- und Fiat Professional - Servicepartner sowie Partner für Neu-, Jahreswagen und junge Gebrauchte aller Marken

Herold & Weidelt @automobile GmbH
Bayreuther Str. 10a 95482 Gefrees
Service: 09254 / 953511 · Verkauf: 09254 / 953510
Fax: 09254 / 7328
E-Mail: info@hw-automobile.de
Homepage: www.hw-automobile.de




Historisches Forum Gefrees

Partnerverein in Weißenstadt gegründet

Am 24. Januar 2024 war im Antiquariat Wilsbergensis in Weißenstadt die Gründungsversammlung des „Historischen Forum Weißenstadt e.V.“. Quasi als Blaupause zum Historischen Forum Gefrees entstand der neue Verein, der mit den Gefreesern zukünftig eng zusammenarbeiten wird. Eine Delegation aus Gefrees war selbstverständlich bei der Ver-



Die Gründungsmitglieder zusammen mit der Delegation aus Gefrees.

Foto: Historisches Forum Weißenstadt

sammlung vor Ort. Denn das Forum Gefrees stand dem Projekt von der ersten Idee bis zur Gründungsversammlung unterstützend zur Seite.

Mit der Vereinsgründung wurde nun der Grundstein gelegt, um auch die Weiterstädter zukünftig nach Gefreeseer Vorbild mit Informationen und Publikationen rund um die eigene Geschichte zu versorgen.

Das Antiquariat Wilsbergensis, das gleichzeitig Kultureinrichtung ist, bietet dem Verein eine Basis für die Vereinsarbeit und Anlaufstelle für alle Interessierten. Die Zusammenarbeit beider Foren über die Landkreisgrenze hinweg öffnet natürlich ganz neue Möglichkeiten, was Veranstaltungen und Publikationen betrifft. Eine echte Win-Win-Situation für die Nachbarstädte Gefrees und Weißenstadt und die zukünftigen Partnervereine.



Turnverein Gefrees

Das neue Jahr begrüßt

Einen Übungsnachmittag der anderen Art beging die Seniorensport 60 Plus-Gruppe des Turnvereins Gefrees zum Jahreswechsel. Denn traditionell wurde das erste Treffen des Jahres genutzt, um im Volkshaus auf das neue Jahr anzustoßen und gleichzeitig auf das abgelaufene Jahr zurückzublicken. Im Bild vorne rechts Abteilungsleiterin Christine Schreiner. Der Seniorensport findet immer Donnerstag von 15 bis 16 Uhr im Volkshaus statt.

Foto: Harald Judas

Casa Animale

1.900 Euro für „Fellnasen in Not“

Dank vieler Spenden konnten Ilona und Hanno Paul einen erfolgreichen Flohmarkt im Juli letzten Jahres durchführen und erzielten einen Erlös in Höhe von 1.800 Euro. Daraufhin wurde beschlossen, dieses Projekt auf jeden Fall weiterzuführen und man suchte nach einem neuen Austragungsort. Schnell ist man fündig geworden und man wurde mit offenen Armen im Schützenheim Witzleshofen aufgenommen.

Ein weiterer Aufruf für Sachspenden brachte einen großen Erfolg. Am 11. und 12. November wurde ein großer Flohmarkt mit Weihnachtsmarkt im Schützenheim veranstaltet. Die Kassen klingelten und auch dieses Mal konnte ein Erlös in Höhe von 1.900 Euro erzielt werden, der in Form eines bestückten Weihnachtsbäumchen an Sabine Seitz (1. Vorsitzende Casa Animale) für die „Fellnasen



Unser Foto zeigt (von links) die Schützen-Vorsitzende Manuela Hellmuth, Hanno Paul, Sabine Seitz von Casa Animale sowie Ilona Paul.

Foto: Harald Judas

in Not“ übergeben wurde.

Ein großer Dank gilt den Fahrern vom Schützenhof, den Helfern/innen und an das nette Team vom Vereinsheim, die uns und die Floh-

marktbesucher mit hausgemachten Kuchen, Kaffee und Würstchen verwöhnten.

Wir sind uns einig, dass dieser Flohmarkt in diesem Jahr fortgesetzt wird. Geplant ist der 29. und 30. Juni 2024, jeweils von 10 Uhr bis 17 Uhr im Schützenheim Witzleshofen.

Sachspenden können jeweils am Freitag in der Zeit von 12 Uhr bis 18 Uhr bei Ilona und Hanno Paul, in Falls 30, Gefrees abgegeben werden. (Ausnahme: 10.5. und 7.6.2024) Notfalls können wir die Spenden auch abholen. Ein großer Wunsch wäre natürlich eine große Räumlichkeit, die kostenfrei zur Verfügung gestellt wird. So könnte man die Waren immer stehenlassen und öfter einen Flohmarkt veranstalten. Über Angebote von freien Räumlichkeiten freuen wir uns.

Nähere Information unter 0179 1375075.

Ilona Paul

Mit „Ein Pantoffelheld“ und „Gute Lügen leben länger“ stehen zwei Stücke auf dem Spielplan

Die Metzlersreuther Theaterer legen wieder los

Da wird wieder kaum ein Auge trocken bleiben: In Metzlersreuth wird auch dieses Jahr im Saal des Gasthaus Grüner Baum (Jahreis) Theater gespielt. Die Metzlersreuther Theaterer, im Jahr 2007 Kulturpreisträger des Landkreises Bayreuth und bekannt für ihr komödiantisches Talent, haben mit den Proben begonnen. Sie freuen sich, ihr treues Publikum in dieser Spielzeit wieder mit zwei Stücken begeistern zu können. Start der Aufführungen ist am 1. März.

Gespielt wird zunächst der Einakter „Ein Pantoffelheld“ von Peter Heisch: Nach einem räuberischen Überfall wird aus einem Pantoffelhelden ein richtiger Held – und ein Verehrer erhält endlich die Heldentochter zur Frau. Komik wird gepaart mit einem Happy End. „Ein aktuelles Stück, es geht um Emanzipation. Die Frau hat das Sagen“, erklärt Ferdinand Weiß, Kopf des Ensembles.

Der Dreiakter „Gute Lügen leben länger“ von Bernd Gombold spielt im Esszimmer des Besitzers einer kleinen Autowerkstatt. Leider steht dem gutmütigen Besitzer, gespielt von Wolfgang Müller, finanziell das Wasser bis zum Hals. Die Bank will den Geldhahn zudrehen, die Gemeinde ihre Gewerbesteuer bezahlt bekommen. Da kommt eine verrückte Erfindung des Untermieters gerade recht.



Die Metzlersreuther Theaterer sind schon mitten in den Proben. Im Bild (stehend, von links) Martin Ruckdeschel, Ferdinand Weiß, Jürgen Schödel, Susanne Benker, Gudrun Dietel, Andreas Schobert und Stephanie Müller; sitzend (von links) Jutta Ruckdeschel, Jens Jahreis, Katharina Müller und Wolfgang Müller. Foto: Harald Judas

Jede Woche treffen sich die Akteure zur Probe. 14 Rollen galt es zu verteilen. „Bei den Mitspielern ist alles beim Alten geblieben, wir haben ein unverändertes Ensemble“, erklärt Martin Ruckdeschel. Einige Schauspieler haben schon jahrzehntelange Erfahrung. Ferdinand Weiß, der mit Carola Pfister und Jutta Ruckdeschel beim Dreiakter Regie führt, ist schon seit über 40 Jahren dabei, Jutta Ruckdeschel und Wolfgang Müller über 30 Jahre.

Und auch ein kleines Jubiläum gibt es bei den Akteuren: Stephanie Müller ist seit fünf Jahren dabei. Harald Judas

Termine

Die Spieltage sind 1. März, 2. März, 8. März, 9. März, 15. März und 16. März jeweils um „5 Minuten vor 19.30 Uhr“.
Am Sonntagsspieltermin, 3. März, geht es los um „5 Minuten vor 18 Uhr“.

Neues aus der Stadtbücherei

Bücherflohmarkt

Lesefreudige Schnäppchenjäger aufgepasst: Auf Sondertischen finden sich noch **bis Ende Februar** Kinder- und Jugendbücher zum Verkauf. **Im März** werden diese mit Sachbüchern aus verschiedenen Bereichen (z.B. Kochbuch), Romanen und Zeitschriften für Erwachsene (z.B. GEO) bestückt sein. Es handelt sich dabei um aussortierte Medien aus dem Bestand und um gespendete Bücher, die nicht in den Bestand integriert werden konnten.

Lesestart 1 - 2 - 3

Kinder im Alter von drei Jahren dürfen sich auf ein Geschenk freuen. Die Aktion Lesestart, gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, hat für jedes Kind dieser Altersgruppe eine Stofftasche mit einem Bilderbuch und einer ausführlichen Infobroschüre mit Tipps zum Vorlesen zur Verfügung gestellt, die während der Öffnungszeiten in der Stadtbücherei abgeholt werden können.

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern
03944 - 36160
 **WOHNMOBIL-CENTER**
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

Schuhe + Lederwaren

friedrich
MÜNCHBERG

Generationswechsel bei der Wehr

Vorsitzende Steffi Götschel begrüßte alle Anwesenden im voll besetzten Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses. Erstmals konnte sie auch die Löschgruppe aus Lützenreuth begrüßen, sowie Verantwortliche des dortigen Feuerwehrvereins, die vor kurzem neugewählten Vorsitzenden Carina Götschel und Andreas Kennel. Von der FW-Führung war Kreisbrandinspektor Jürgen Wunderlich und von der Kommune der 1. Bürgermeister der Stadt Gefrees, Oliver Dietel, mit dem dortigen Geschäftsführer Stefan Opel zu Gast. Götschel ließ das vergangene Jahr Revue passieren. Es zeigte sich, dass fast in jedem Monat eine gesellschaftliche Veranstaltung stattfand und dokumentiert die hohe Präsenz des Vereins im Dorf.

Aus dem Bericht des Kommandanten Gerd Schreiner konnte entnommen werden, dass seit dem 1. Mai 2023 die FF Lützenreuth als Löschgruppe in die FF Stein eingegliedert ist. Seitdem gibt es zwei Wachen, oder besser Feuerwehrgerätehäuser mit jeweils geänderten Funkrufnamen. Der Schutzbereich wurde zusammengelegt und hat sich dadurch mehr als verdoppelt. In der Wehr verrichten acht aktive Feuerwehrfrauen und 30 -männer ihren ehrenamtlichen Dienst.

Besonders hervorgehoben wurde die Anschaffung einer Schmutzwasserpumpe, die ab einem Zentimeter Wasserhöhe eingesetzt werden kann. Die Kosten der Anschaffung beliefen sich auf einen mittleren vierstelligen Betrag, der vom Feuerwehrverein Stein aufgebracht wurde. Eine zusätzliche Verbesserung erfuhr das Feuerwehrauto LF8/6 durch den Einbau von Geräteraum- und Umfeldbeleuchtung, die das Fahrzeug in der Nacht taghell ausleuchten. Durch den Wegfall des Alarmierungsdienstes der Telekom, musste eine Alternative geschaffen werden. Manfred Kolb entwickelte zusammen mit Softwareentwicklern eine Tablett-App, die Alarmer auf die Mobiles, sowie auf Festnetznummern der Dienstleistenden weitergibt. Abgedeckt wurden die Bereiche Einsatzalarmierung, Wärmemeldealarm im FW-Haus,



Unser Bild zeigt (von links):Vorsitzende Stefanie Götschel, 2. Vorsitzende Wilma Schreiner, 1. Vorsitzende FF Lützenreuth Carina Götschel, 2. Vorsitzender FF Lützenreuth Andreas Kennel,neugewählter 2. Kommandant Sebastian Götschel, bisheriger 2. Kommandant Dominik Tröger, neugewählter 1. Kommandant Marcel Schmitt, Ehrenkommandant Harald Galster, Bürgermeister Oliver Dietel, bisheriger 1. Kommandant Gerd Schreiner, Kreisbrandinspektor Jürgen Wunderlich und Manfred Kolb (40 Jahre Dienst).

Foto: Freiwillige Feuerwehr Stein/Lützenreuth

sowie die Entnahme des Defibrillators. Im vergangenen Jahr gab es 13 Übungen und zehn Einsätze. Zweimal wurde die Wehr zu Brandeinsätzen gerufen und achtmal zu technischer Hilfeleistung. Eingebettet in den Bericht des Kommandanten war der Bericht des Atemschutzbeauftragten der Wehr, Sebastian Götschel. Dieser gab bekannt, dass aufgrund der technischen Weiterentwicklung der Atemschutzgeräte und aus Gründen der Kompatibilität zu den Geräten der Stützpunktfeuerwehren neue Geräte anzuschaffen sind.

Danach nahm Kommandant Schreiner verschiedene Beförderungen der aktiven Einsatzkräfte vor, dabei waren auch acht Dienstleistende aus der Löschgruppe Lützenreuth. Anschließend kamen die Berichte der Schriftführerin, Mona Schreiner, sowie des Kassiers Tobias Kolb zum Vortrag. Die Kassenprüfer fanden eine hervorragend geführte Kassenverwaltung vor und baten die Versammlung um Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft, die einstimmig erfolgte.

Unter der Leitung des Bürgermeisters Oliver Dietel wurden die beiden Kommandanten

der aktiven Wehr neu gewählt. Gerd Schreiner, der dieses Amt 17 Jahre erfolgreich innehatte, übergab den Führungsstab an Marcel Schmitt. Der Nachfolger des bisherigen zweiten Kommandanten Dominik Tröger, wurde Sebastian Götschel. Beide wurden durch geheime Wahl bei jeweils einer Enthaltung, einstimmig gewählt. Durch die Neubesetzung dieser wichtigen Positionen erfuhr die Wehr einen weiteren Generationenwechsel und ist für die Zukunft sehr gut aufgestellt. Mit Manfred Kolb wurde ein Feuerwehrmann für 40-jährige aktive Tätigkeit in der Steiner Feuerwehr geehrt. Die Urkunde, unterzeichnet vom Bayerischen Innenminister Joachim Herrmann, verlas Kreisbrandinspektor Jürgen Wunderlich, der auch die Ehrung vornahm. Neben seiner Tätigkeit als Maschinist, übernimmt Manfred Kolb auch Verantwortung für alle elektrischen und elektronischen Installationen im Feuerwehrhaus und im Feuerwehrfahrzeug. Zusammen mit dieser Auszeichnung wurde ihm ein einwöchiger Aufenthalt im Feuerwehr-Erholungsheim in Bayerisch-Gmain gewährt.

Bürgermeister Oliver Dietel vervollständigte



dieses Geschenk, indem er den Aufenthalt im Erholungsheim auch auf Kolbs Ehefrau erweiterte.

Erste Jacke als Geschenk

Völlig überrascht und sichtlich bewegt war der bisherige Kommandant, Gerd Schreiner, als ihm seine Kameraden seine erste getragene Einsatzleiter-Jacke, versehen mit vielen Unterschriften der Dienstleistenden, aber auch von Mitgliedern aus dem Feuerwehrverein, in einem Bilderrahmen überreichten.

Die Vorsitzende des Vereins, Steffi Götschel, dankte den beiden scheidenden Kommandanten für die vielen Jahre der Zusammenarbeit. Dominik Tröger hatte das Amt des stellvertretenden Kommandanten sechs Jahre inne und Gerd Schreiner, der bisherige 1. Kommandant insgesamt 17 Jahre. Steffi Götschel zählte Schreiners Stationen in der Feuerwehr, beginnend in Wülfersreuth, auf. Er ist 1993 wegen seiner Frau Wilma nach Stein „konvertiert“, absolvierte zahlreiche Lehrgänge und wurde 2007 zum ersten Kommandanten gewählt. Im Namen aller sagte Steffi Götschel „einfach nur Danke und ich glaub a, du bleibst uns noch ganz lang in der Feuerwehr erhalten“.

An die beiden neuen Kommandanten gerichtet sprach sie ihre Gratulation aus und wünschte ihnen viel Erfolg für die kommenden Herausforderungen.

Harald Galster zum Ehrenkommandanten ernannt

Gerd Schreiner ließ es sich nicht nehmen, Harald Galster, der mit der Vollendung des 65. Lebensjahres aus der aktiven Wehr aus-

geschieden ist, zum Ehrenkommandanten zu ernennen. Er stellte in den 1990er Jahren wichtige Weichen. Er war verantwortlich für den Bau des Feuerwehrgerätehauses und sorgte für die Anschaffung des ersten Fahrzeuges, LF6. Dieses konnte von der Feuerwehr Heinersreuth erworben werden. Die Anschaffungskosten, sowie der damalige Umbau wurde vom Feuerwehrverein finanziert. Galster gab sich in seiner kurzen Ansprache überrascht. Er stellte heraus, dass ein einzelner nicht Derartiges bewegen könne, sondern es bedarf immer einer guten engagierten Mannschaft, die dahintersteht. Er wünschte der Feuerwehr weiterhin eine gute Entwicklung und betonte, dass ein Stillstand ein Rückschritt wäre. Deshalb sei es wichtig, sich neuen Anforderungen rechtzeitig zu stellen.

Steffi Götschel



Marcel Schmitt übernahm den Führungsstab von Gerd Schreiner.



Sebastian Götschel wurde zum zweiten Kommandanten gewählt.



Freie Stellen:

ab sofort Frühstücks- service in der Lindenmühle

m/w/d

Wir suchen eine gute Seele, die unseren Frühstücksgästen einen dampfenden Kaffee und leckere Croissants serviert!

Koch

m/w/d
(Vollzeit oder Teilzeit)

Sei Teil eines Teams, das Erlebnissgäste, Tagungsgäste und Hochzeitspaare glücklich macht!

Hotel Lindenmühle
Frau Hartl
info@lindenmuehle.de
fon 09273-500 650



Gefreeseer Termine: Was, wann, wo?

Gefrees

Stadt Gefrees

Di. 05.03.: Mittfastenmarkt, auf dem Parkplatz an der Stadthalle

Sa. 09.03.: Bauernmarkt, auf dem Parkplatz an der Hauptstr. 44

Gottesdienste / Messfeiern / Veranstaltungen

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Gefrees - Streitau - Marktschorgast

Sa. 10.02., 09.30 Uhr: Kirche Kunterbunt, KiTa Pfiffikus

So. 11.02., 09.15 Uhr: Gottesdienst Streitau (A. Gebelein), St.-Georgskirche

10.30 Uhr: Gottesdienst Gefrees (A. Gebelein), Gottesackerkirche

Do. 15.02., 14 Uhr: Gemeindetreff 60+, Gemeindehaus Streitau

Sa. 17.02., 15 Uhr: ökumenische Andacht, Seniorenheim Gefrees

So. 18.02., 09.15 Uhr: Gottesdienst Marktschorgast (J. Thein),

Dreifaltigkeitskirche

10.30 Uhr: Gottesdienst Gefrees (J. Thein), Gottesackerkirche

Mo. 19.02., 19 Uhr: Vorbereitungstreffen Jubelkonfirmation Marktschorgast, Gemeindehaus Marktschorgast

Mi. 21.02., 19 Uhr: Vorbereitungstreffen Jubelkonfirmation Streitau, Gemeindehaus Streitau

Do. 22.02., 19 Uhr: Vorbereitungstreffen Jubelkonfirmation Gefrees, HdB Gefrees

So. 25.02., 09.15 Uhr: Gottesdienst Streitau (C. Gernsberger), St.-Georgskirche

10.30 Uhr: Gottesdienst Gefrees (C. Gernsberger), Gottesackerkirche

Fr. 01.03., 19.30 Uhr: Gottesdienst Weltgebetstag Marktschorgast (Team), kath. Pfarrheim

Sa. 02.03., 09 Uhr: Präpitag, JES

So. 03.03., 10.30 Uhr: Gottesdienst Weltgebetstag Gefrees (Team), Gottesackerkirche

19 Uhr: Glaubenskraftwerk Streitau, Gemeindehaus Streitau

Mo. 04.03., 14 Uhr: Seniorenkreis, Kaffeetrinken, Café Ju

Fr. 08.03., 18.30 Uhr: CVJM Männerkreis B&B&B - der Suizid und die Initiative von AGUS mit Pfr. Lindner, HdB Gefrees

So. 10.03., 09.15 Uhr: Gottesdienst Streitau (T. Schmidt), Dreifaltigkeitskirche

10.30 Uhr: Gottesdienst Gefrees (T. Schmidt), Gottesackerkirche

Do. 14.03., 14 Uhr: Gemeindetreff 60+, Gemeindehaus Streitau

Fr. 15.03., 19 Uhr: Atempause für Frauen - ökumenischer Frauenabend „Wünsch dir was“ mit Pfrin. Thein, Gemeindehaus Marktschorgast

Sa. 16.03., 13 Uhr: Basar rund ums Kind, Stadthalle Gefrees

15 Uhr: ökumenische Andacht, Seniorenheim Gefrees

St. Josef Gefrees

So. 11.02., 18 Uhr: Faschingsgottesdienst im Pfarrsaal St. Josef
Rosenmontag, 12.02., 14 Uhr: Kaffeekränzchen im Rahmen des Seniorenkreises für alle Junggebliebenen im Pfarrsaal St. Josef, Verkleidung erwünscht.

Di. 13.02., 18 Uhr: Ökumenisches Friedensgebet im Pfarrsaal St. Josef

So. 18.02., 18 Uhr: Heilige Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes im Pfarrsaal St. Josef

Di. 20.02., 18 Uhr: Ökumenisches Friedensgebet im Pfarrsaal St. Josef

So. 25.02., 18 Uhr: Heilige Messe im Pfarrsaal St. Josef

Di. 27.02., 18 Uhr: Ökumenisches Friedensgebet im Pfarrsaal St. Josef
So. 03.03., 10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Gottesackerkirche.

Mo. 04.03., 14 Uhr: Ökumenischer Seniorenkreis im Café Ju

Di. 05.03., 18 Uhr: Ökumenisches Friedensgebet im Pfarrsaal St. Josef

So. 10.03., 18 Uhr: Heilige Messe im Pfarrsaal St. Josef

Aktuelle Hinweise:

Infos zu aktuellen Veranstaltungen sind auch bei Facebook unter Sankt Josef Gefrees eingestellt.

Für die vom 11. bis 17. März geplante **Heilfastenwoche** können sich Interessierte bereits jetzt informieren und anmelden. Ansprechpartnerinnen sind Irene Fick (09254/8249) und Gudrun Tscheuschner (Tel. 09254/326725).

Jehovas Zeugen

Unsere öffentlichen Vorträge finden jeweils sonntags von 10 – 10.35 Uhr in unserem Saal in Bad Berneck, Maintalstr. 50 b statt. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.

So. 04.02.: Wer ist wie Jehova, unser Gott?

So. 11.02.: Gibt es vom Standpunkt Gottes aus eine wahre Religion?

So. 18.02.: Sichtbare Belege für die Existenz Gottes

So. 25.02.: Die Gegenwart des Messias und seine Herrschaft

So. 03.03.: Wie gut kenne ich Gott?

Bayerischer Rundfunk (Bayern 2, „Positionen“):

So. 04.02., 6.30 - 6.45 Uhr: Soziale Medien und Cyber-Mobbing – was sagt die Bibel?

CSU Ortsverband

So. 24.03., 13 Uhr: Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Turnier im Künne-Palais

Diakoneo Offenen Hilfen Bayreuth-Kulmbach

Mi. 07.02., 09.30 Uhr – 11.30 Uhr: Sprechstunde zur Teilhabe für Menschen mit Behinderung im Bürgerbüro, Künne-Palais

FC Gefrees

Fr. 08.03., 19.30 Uhr: Jahreshauptversammlung im „FC-Häusla“

Vorschau

04./ 05.05.: Maifest (zusammen mit Schützen Gefrees)

08. oder 15.06.: Gauditurnier (Kleinfeldturnier für Freizeitmanschaften)

02.07.: Bierathlon

26. - 28.07.: Sportfest / Sportplatzkärwa

04.10.: Oktoberfest

07.12.: Weihnachtsfeier Senioren

FGV Gefrees

Di. 13.2., 14 Uhr: Faschingswanderung, Treffpunkt an der Stadthalle

Mi. 21.2., 15 Uhr: Fichteltreff, Treffpunkt an der Johanniskirche

Fr. 23.2., 17 Uhr: Jahreshauptversammlung im Schützenheim Witzleshofen

So. 3.3., 13 Uhr: Wanderung Walpenreuth, Treffpunkt an der Stadthalle

Mi. 6.3., 15 Uhr: Fichteltreff, Treffpunkt an der Johanniskirche

So. 17.3., 10 Uhr: Frühlingwanderung Märzenbecher, Treffpunkt Stadthalle

Mi. 20.3., 15 Uhr: Fichteltreff, Treffpunkt an der Johanniskirche

Historisches Forum Gefrees

Sa. 17.02., 19 Uhr: Jahreshauptversammlung im Volkshaus

Jagdgenossenschaft Gefrees

Do. 07.03., 19 Uhr: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Gasthof Kornbachtal

MSC Gefrees

Sa. 24.2.: Winterfest am MSC-Clubheim

Obst- und Gartenbauverein Gefrees

Sa. 09.03., 10.30 Uhr: „Baumschnitt mit Kompetenz“ im Lehrgarten Gefrees, Grünthalstraße 3. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Zur besseren Planung erbittet der OVG um kurze Info bis 02.03. an info@ogv-gefrees.de

Schützengesellschaft Gefrees

Di. 27.02., 19.30 Uhr: Ausschuss-Sitzung in der Stadthalle Gefrees





TV Gefrees

Di. 13.02., ab 14 Uhr: Kinderfasching im Volkshaus
Di. 20.02., ab 19 Uhr: Kugela Buff, Volkshaus
Mo. 26.02., 19 Uhr: Wirtshaussingen, Volkshaus
Di. 05.03., ab 19 Uhr: Kugela Buff, Volkshaus
So. 10.03., ab 15 Uhr: Tanzkaffee, Volkshaus

Laufgruppe:

Mittwochs, 18.30 Uhr: Treffpunkt: Grünstein, Brücke bei der ehemaligen Mühle, Info unter Tel. 09254 1614

STEP-Aerobic „Fit mit Musik“

Montags ab 20 Uhr in der Schulsporthalle (außer in den Schulferien)

VdK OV Gefrees

Sa. 24.02., 14 Uhr: Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal der kath. Kirche St. Josef

Lützenreuth

Fröhliche Forelle

Sa. 24.02., 9.30 Uhr: Abfischen Teichwiese, Lochnerseitzel
Sa. 24.02., 19 Uhr: Jahreshauptversammlung im Volkshaus

Jagdgenossenschaft Lützenreuth-Stein

Sa. 24.02., 19.30 Uhr: Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Vorstand-schaft im Gasthaus Entenmühle

Metzlersreuth

Jagdgenossenschaft Metzlersreuth

Fr. 23.02., 19.30 Uhr: Jahreshauptversammlung mit Jagdessen und Neu-wahlen der Vorstandschaft im Gasthaus Grüner Baum

Streitau

Gesangverein Streitau

So. 18.02., 14 Uhr: Jahreshauptversammlung für Mitglieder, Notenbank

Schützengesellschaft Streitau

Fr. 16.02., ab 18 Uhr: Blasrohrschießen. Gäste (Kinder ab 6 Jahre und Erwachsene) und Mitglieder sind herzlich Willkommen!

Mi. 28.02., 19 Uhr: Schießabend

Sa. 02.03., 19 Uhr: Jahreshauptversammlung mit Schlachtschüsseessen

Fr. 08.03., 19 Uhr: Start der Vereinsmeisterschaft

Witzleshofen

Schützenverein Witzleshofen

Bitte beachten – ab Februar geänderte Öffnungszeiten im Schützenheim:

Montag und Donnerstag ab 17 Uhr; Sonntag geschlossen

Jeweils am Montag, ab 18 Uhr: Übungsschießen im Schützenheim

Sa. 10.02., ab 20 Uhr: Fasching mit Livemusik „Horch amol“

Di. 13.02., ab 14.30 Uhr: Kinderfasching mit Livemusik „Dominik Bär“

Sa. 02.03., 19 Uhr: Jahreshauptversammlung

Zettlitz

Jagdgenossenschaft Zettlitz

Fr. 01.03., 20 Uhr: Jahreshauptversammlung im Dorftreff Zettlitz, ab 19 Uhr Auszahlung Jagdschilling

Gustav Schreiner
Transporte e.K.



Unsere Deponie in Zell-Unterhaid

bietet ausreichend Möglichkeiten für Ablagerung von Erdaushub, Baggergut, Beton, Ziegel, Bauschutt

Sie erhalten von uns:

Sand, Splitt, Kies durch Selbstabholung oder Anlieferung

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8.00-11.30 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

Unterhaid 2 · 95239 Zell im Fichtelgebirge
Tel. 09257 / 94555



Unser Sortiment:

- Geflügel-, Kaninchen-, Pferde-, Fisch-, Hunde- und Katzenfutter
- Pferdebedarf
- versch. Sorten Mehl aus Selbitz
- Blumen- & Pflanzerden
- Gartendünger und Saatgut
- Schädlingsbekämpfung
- Heizöl, Holz- und Kohlebriketts
- Diesel- & AdBlue-Tankstelle

++ Monatsangebot Februar: ++
+ Kräuter-, und Aussaaterde + 40L 8,90€ +

Ihr Raiffeisen-Lagerhaus,
Bayreuther Str. 8 in Gefrees

Bitte beachten Sie unsere neue
Telefonnummer: 09293 / 635 900 320

E-Mail: gefrees@rw-oberfrankenost.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
Herbst/Winter Mo, Di, Do, Fr 13.00 – 16.30 Uhr

Informationen rund um die Stadt Gefrees

Rufnummern der Versorgungsdienste

Wasserversorgung

Südwasser GmbH
Störungstelefon **0941 28003366**
www.suedwasser.com

Stromversorgung:

Bayernwerk Netz GmbH
Störungstelefon **0941 28003366**
techn. Kundenservice **0941 28003311**
www.bayernwerk-netz.de

Gasversorgung:

Licht- und Kraftwerke Helmbrechts GmbH
Störungstelefon / Zentrale **09252 7040**
www.luk-helmbrechts.de

Kläranlage:

Bei akuten Kanalstörungen wie zum Beispiel unterspülten Kanaldeckeln können die Bürgerinnen und Bürger unter Tel. **0800 0010230** Hilfe anfordern.

Defekte Laterne:

Bitte notieren Sie sich die Nummer die am Laternenmast angebracht ist. Dann im Rathaus Tel. **09254 96326** anrufen und Standort sowie Nummer der Laterne durchgeben.
Wir verständigen Bayernwerk Netz welche den Schaden für uns behebt.

Rathaus, Hauptstr. 22, 95482 Gefrees, Tel. 09254 9630,
E-Mail: poststelle@gefrees.bayern.de, www.gefrees.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag – Freitag: 07.30 Uhr – 12.00 Uhr
Montag + Dienstag: 13.30 Uhr – 15.30 Uhr
Donnerstag: 13.30 Uhr – 17.30 Uhr

Stadthalle / Schwimmhalle / Schwimmbad

Hauptstr. 2, 95482 Gefrees, Tel. 09254 9619940
Dienstag + Donnerstag: 17.00 Uhr – 21.00 Uhr
Mittwoch + Freitag: 17.00 Uhr – 20.00 Uhr
Samstag: 10.00 Uhr – 14.00 Uhr

Sauna

Dienstag (Frauen): 17.00 Uhr – 21.00 Uhr
Freitag (Herren): 17.00 Uhr – 20.00 Uhr
Samstag auf Anfrage: Tel.: 09254 9619940

Stadtbücherei

Schulstr. 21, 95482 Gefrees, Tel. 09254 275700,
E-Mail: stadtueberei@gefrees.de
Dienstag: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr – 19.00 Uhr
In den Ferien bleibt die Bücherei geschlossen!

Grundschule

Schulstr. 21, 95482 Gefrees, Tel. 09254 507

Notdienste und wichtige Rufnummern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten?
Tel.: 116117 (kostenlos), Internet: www.116117.de

Die Situation ist lebensbedrohlich? Tel. 112 (kostenlos)

Gefähigte müssen in die KVB-Bereitschaftspraxis

Carl-Schüller-Str. 10, 95444 Bayreuth, Internet: www.kvb.de
Mo., Di., Do. 18–21 Uhr, Mi., Fr. 16–21 Uhr, Sa., So., Feiertage 9–21 Uhr

Seniorenbeauftragte der Stadt Gefrees

Dr. Christine Denner, Am Sonnenhang 5, 95482 Gefrees,
Telefon: 09254 95188, E-Mail: ch.denner@web.de

Rotes Kreuz UND Feuerwehr Telefonnummer 112

Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach, Tel. 112

Feuerwehr – Notruf 112

Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach, Tel. 0921 79321-200
Freiwillige Feuerwehr Gefrees
1. Kommandant Manfred Horn, Tel. 0151 65873436

Polizei – Notruf 110

Polizeiinspektion Bayreuth-Land Tel. 0921/506-2230 oder 506-2231.

Impressum:

GEFREES aktuell – Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees

Herausgeber: Frankenpost Verlag GmbH, Poststr. 9-11, 95028 Hof.
Die nächste Ausgabe Gefrees aktuell – März 2024 – erscheint am
Samstag, 9.3.2024, Redaktionsschluss: 26.2.2024
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadt Gefrees; Bürgermeister Oliver Dietel
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Marcel Auermann, Chefredakteur
Vermarktung Anzeigen: HCS Medienwerk GmbH, Marienstraße 14, 95028 Hof
Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer
Verlagskoordination Amtsblätter: Christian Wagner
Titelfoto: Unser Titelbild zeigt den FC Fasching in der Stadthalle
Foto: Sebastian Lehmann
Auflage: 2860 Exemplare
Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees erscheint in der Regel immer am
zweiten Samstag im Monat. Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte
der Stadt Gefrees und Ortsteile.
Kontakt für die Vereinsberichte: amtsblattgefrees@frankenpost.de

GEFREES
aktuell

Ihre Ansprechpartner

Redaktion

Daniela Hanke
Tel. 0921 294-461
E-Mail: amtsblattgefrees@frankenpost.de

Anzeigen

Matthias Kellner
Tel. 0921 294-468
E-Mail: amtsblaetter@hcs-medienwerk.de

BASAR RUND UM'S KIND



Selbstverkäuferflohmarkt

Samstag, den 16. März 2024
Stadthalle Gefrees
13:00 - 15:00 Uhr

Einlass für Schwangere mit Mutterpass und einer Begleitperson ab 12:00 Uhr

Die Standgebühr beträgt 10 € + 10 % Gewinnbeteiligung

Es gelten die aktuellen Hygienebedingungen.

leckere Kuchen, Kaffee und
Wienerle im Brötchen
(auch zum Mitnehmen)

Kinderschminken

FÖRDERKREIS
EVANGELISCHER
KINDERGARTEN
GEFREES E.V.

Anmeldung und Informationen
für Verkäufer unter
foerderkreis-pfiffikus@gmx.de
oder online unter:



Samstag,
09.03.2024

Gefreeseer Bauernmarkt

GUTES AUS UNSERER REGION

Immer gut informiert mit
GEFREES
aktuell



Der
**Omnibus Kultur- und
Konzertverein Gefrees e.V.**
trauert um sein aktives Mitglied

Detlef Ramming

Für seine immerwährende Hilfsbereitschaft,
Treue und Verbundenheit
zum Omnibus danken wir von Herzen
und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Schlüsselfertige

Dachsanierung!

Komplett aus
einer Hand!

Sie brauchen
sich um nichts
zu kümmern.

Vertrauen Sie
einfach Ihrem
erfahrenen Dachdecker- und Klempner-Meisterbetrieb

Wir erledigen für Sie:

- Beratung, Planung und Organisation
- Altdach-Abdeckung und Entsorgung
- Dachisolierung und Wärmedämmung
- Zimmerer- und Klempnerarbeiten
- Einbau von Gaupen u. Dachfenstern
- Dacheindeckung nach Ihrem Wunsch



**Kurt Philipp
Bedachungen GmbH**

95213 Münchberg, Kulmbacher Str. 49

Telefon: 09251/6101 · Fax 7538

95482 Gefrees, Telefon: 09251/6153

www.philipp-bedachungen.de · e-Mail: philipp-bedachungen@t-online.de

Dachdecker-, Zimmerer- und Klempnerarbeiten

Jagdgenossenschaft Witzleshofen

Ab den 01.04.2024 ist das Jagdrevier Witzleshofen
neu zu verpachten, ca. 260 ha.

Bewerbungen bitte bis 17.02.2024 beim Jagdvorstand
Herbert Schmidt per E-mail Baeckerei-Schmidt@t-online.de

Bei Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung
Tel. 09254 8463 oder 0160 91682521



- ✗ Anfertigung von Flachbetten, wie z. B. Punktstepp oder Karo, aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- ✗ Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- ✗ Wir sind Montag bis Donnerstag für Sie da – Anruf genügt!

Eduard Hartmann
Friedrich-Schoedel-Straße 19
95213 Münchberg
Telefon 09251-7785

**1. FC Gefrees
von 1972 e.V.**



Einladung zur
**Jahreshauptversammlung
am Freitag, 08.03.2024
um 19.30 Uhr
im FC-Heim („FC-Häusla“)**
(städtischer Sportplatz
- Hauptstraße hinter der
Stadthalle, 95482 Gefrees)

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung**
 - 2. Berichte**
 - a) Vorstand
 - b) Kassier
 - c) Schriftführer
 - c) Spielleitungen
(Herren, Jugend, AH)
 - 3. Bericht der Kassenprüfer**
 - 4. Entlastung der Vorstandschaft**
 - 5. Ehrungen**
 - 6. Anpassungen Mitgliedsbeiträge**
 - 7. Neuwahlen**
 - 8. Wünsche und Anträge**
- Björn Konrad
1. Vorstand**



EIN **ANRUF** GENÜGT,

WIR SIND FÜR SIE DA!

● **Bestattungsdienst Gefrees**

Metzlersreuther Str. 25 **0170/2328696**
Öffnungszeiten nach tel. Vereinbarung **09254/5389001**

● **Cosmetic - Fußpflege - Massagen**

Margit Nickl, Fr.-L.-Jahn-Str. 29 **0170/9388824**

● **Elektro- und Solartechnik**

Greiner Elektro- und Solartechnik GmbH
Neuenreuther Str. 4 **09254/9619725**

● **Elektrotechnik**

Thomas Fischer, Cremitzer Str. 13 **09254/9616383**

● **Elektro- Werkzeuge**

Walther & Peetz, Neuenreuther Str. 10-12 **09254/953411**

● **Fliesen- und Natursteinverlegung**

Firma Fliesen Lang **0171/8587079**
www.FliesenLang.com **09254/961829**

● **Heizöl**

Raiffeisen Lagerhaus, Bayreuther Str.8 **09293/635900300**

● **Kosmetik/Fußpflege**

Ute Schulz, Bayreuther Str. 9 **09254/2758329**

● **Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.**

Monika Heinz **09254/961133**

● **Pflegeheim/außerkl. Intensivpflege Ruhesitz Stein**

Markus Schoberth/Michael Widmayer **09273/8606**

● **Schreinerei Lubrich**

Metzlersreuth 67 **09254/9616471**

● **Steuerkanzlei**

Leichauer, Herrich, Bartzsch, Hauptstr. 29 **09254/91117**

● **TV - SAT - Passbilder - Spielwaren**

Radio Kolb, Inh. O. Feulner, Hauptstr. 68 **09254/360**

● **Uhren- und Schmuckreparaturen**

www.Uhren-Goehrig.de
Karsten Göhrig, Hauptstr. 45 **09254/5039822**

● **Zimmerei**

Peter Panzer GmbH, Metzlersreuth 48 **09254/233**

● **Bank**

Raiffeisenbank, Hauptstr. 33 **09254/9650**

Sind auch Sie in unserer Region

Dienstleistungs-Partner?

Dann reservieren Sie sich Ihren Platz hier unter der Tel.: **09281 / 816-0.**

Stimme der Region

Frankenpost

Problemmülltermine

2024



Datum	Uhrzeit	Gemeinde	Standort
Sa., 16.03.2024	08:30 - 09:00	Gefrees	Metzlersreuth, Feuerwehrgerätehaus (bei Hs. Nr. 45)
Sa., 16.03.2024	09:30 - 09:45		Kornbach, Feuerwehrgerätehaus (bei Hs. Nr. 42)
Sa., 16.03.2024	10:05 - 10:20		Zettlitz, Feuerwehrgerätehaus (bei Hs. Nr. 32)
Sa., 16.03.2024	10:35 - 10:50		Witzleshofen, am Anger ggü. Schulhaus (bei Hs. Nr. 47)
Sa., 16.03.2024	11:05 - 11:35		Streitau, Parkplatz Kindergarten (Wallenrodestraße)